

Finanztipp Oktober 2008

Mit Ruhe langfristig zum Erfolg

– Warum man sich jetzt nicht aus dem Aktienmarkt zurückziehen sollte

Vergleiche mit der Weltwirtschaftskrise von 1929 sind berechtigt. Die Kapitalmärkte sind in ihren Grundfesten erschüttert. Milliarden schwere Finanzpakete vom Staat sollen sie stützen. Keiner, der momentan nicht um seine Finanzen zittert. Zweifel und Unsicherheit über das, was noch kommen wird, sind groß. Doch eine Hoffnung bleibt: Die Vergangenheit zeigt, dass Finanzkrisen im Kapitalismus normal sind und sich in regelmäßigen Abständen wiederholen. Wie bei einer Wellenbewegung geht es auf und ab.

Zudem bleiben in der Panik einige Aspekte völlig unberücksichtigt. So sind zum Beispiel die Aktien der Unternehmen unterbewertet, weil in ihren Kursen momentan eine schmerzhaft und langwierige Rezession eingespeist wird. Der Desk Report der BCA, größter Dienstleister für unabhängige Finanzvermittler, stellt fest: „Ein Blick in die Kurstabellen des Handelsblatt oder FAZ müsste Investoren eher beruhigen. Im Stoxx 50, einem europäischen Leitindex, haben mehr als die Hälfte der enthaltenen Aktien eine höhere Dividendenrendite als zehnjährige Staatsanleihen. Ebenfalls haben mehr als die Hälfte der Unternehmen ein Kurs-Gewinn-Verhältnis von weniger als zehn. Diese Bewertungen sind attraktiv, und ein langfristiger Investor deckt sich nun mit Qualitätstiteln ein.“

Darüber hinaus sind die Risiken nach unten nunmehr begrenzt, weil die Volatilität und die Risikoaversion der Anleger an Extrempunkten angelangt sind. Einige Investoren haben das erkannt und sich im September ungewöhnlich offensiv mit Aktien eingedeckt – was signalisiert, dass sie an zukünftige attraktive Bewertungsniveaus und eine Trendwende glauben. Darunter auch der bekannteste Value Investor der Welt, Warren Buffet, der fünf Milliarden Dollar in Goldman Sachs investierte. Getäuscht hat er sich in seiner unvergleichbaren Laufbahn als Großinvestor nur selten. Und auch wenn die USA, Japan und Europa sich faktisch in einer Rezession befinden oder auf dem Weg dorthin sind, so gibt es weiterhin wichtige Regionen auf der Welt, die wachsen. Dazu gehören immer noch die Schwellenländer, in denen insbesondere der private Konsument nicht das Verschuldungsproblem hat wie in den USA und Großbritannien und gerade China und Indien durch eine sehr große und immer noch robuste Binnenwirtschaft mit guter Konsumentennachfrage auffallen.

Fazit: Angst ist kein kluger Ratgeber in extremen Börsenphasen. Jetzt heißt es vielmehr Ruhe zu bewahren. Man muss bedenken, dass die Finanzkrise vor über einem Jahr am US-Immobilienmarkt begann, als viele die Risiken noch weit unterschätzt haben. Inzwischen befinden wir uns am Höhepunkt der Krise. Sich jetzt aus dem Aktienmarkt zurückzuziehen, ist zwar psychologisch gesehen verständlich, aber auf keinen Fall sinnvoll, weil es den langfristigen Anlageerfolg erheblich schmälert. Wer jetzt aussteigt, wird mit großer Wahrscheinlichkeit den steigenden Kursen hinterher sehen und zumindest einen Gutteil des kommenden zyklischen Anstiegs verpassen. Es gibt gute Gründe im Aktienmarkt investiert zu bleiben und – so schwer es auch sein mag – die jetzige Krise zum sukzessiven Einstieg zu nutzen. Denn: Rezessionen sind typischerweise sehr gute Einstiegszeitpunkte für Aktien, weil der Markt den Aufschwung antizipiert und Zinsen niedrig sind. Schwellenländer und Rohstoffe sollten dabei stark untergewichtet werden und die Konzentration auf Europa und den USA liegen.

Hinweis:

Dies ist ein kostenfreier Service von Vermögensmanagement Steinert, München.

Wenn Sie den Newsletter abbestellen wollen, dann schicken Sie eine Mail an office@ruthsteinert.de

Therese-Giehse-Allee 31
81739 München

Telefon 089 - 67 97 45 80

Telefax 089 - 67 97 45 73

Mobil 0170 - 34 53 805

Ruth.Steinert@t-online.de

29. 10. 2008

Vertrauen ist gut - (Ehe-)Vertrag ist besser?

10.00 – 12.30 Uhr

KDFB, Schaudolphstr. 1, München

Preis: € 7,50

Information und Anmeldung:

Tel.: 089-286236

**29. 10. 2008 – ausgebucht -
Von den Zinsen leben**

18.00 – 20.00 Uhr, VHS-München,

Pasing, Bäckerstraße 14,

Preis: € 9, Kurs-Nr. JW 3042

Information und Anmeldung:

www.mvhs.de

- noch Plätze frei! -

18. 11. 2008

Von den Zinsen leben

19.30 – 21.30 Uhr, VHS-Nord,

Pegasusstr., Unterschleißheim,

Preis : € 10, Kurs-Nr. S1208

Information und Anmeldung:

www.vhs-nord.de

26. 11. 2008

Ersparthes, Abfindungen, Erbschaften anlegen, vermehren und davon leben

19.00 – 20.00 Uhr, VHS Ottobrunn,

Schule III, Einsteinstraße 7, Gebäude

Raum 4,

Preis: € 11, Kurs-Nr. Z11717,

Information und Anmeldung:

www.vhs-ottobrunn.de

30. 11. 2008

Heiraten ja, aber dann gleich richtig - Das neue Unterhaltsrecht

10.00 – 13.00, VHS-München,

Arabellapark, Rosenkavalierplatz 16,

Preis € 14,50, Kurs-Nr. JO 3016,

Information und Anmeldung:

www.mvhs.de

R U T H S T E I N E R T

F I N A N Z P L A N E R I N

Therese-Giehse-Allee 31
81739 München

Telefon 089 - 67 97 45 80

Telefax 089 - 67 97 45 73

Mobil 0170 - 34 53 805

Ruth.Steinert@t-online.de